

Arnold Schaefer:  
(1819-1885)  
Denosthenes und  
Seine Zeit:  
Leipzig. 1858

v.B. III  
2.364

Kotyς von Thrakien im Kriege mit Ariobarganes

v.B. III  
2.371-2.

Perser. Unterstützten Perinthos II. 465. 470. III 103.  
Landen in Thrakien II. 484.

v.B. III  
2.576.

Sestos von Ariobarganes besetzt I. 88.

v.I.  
2.89

Isokr. v. Vermögenstausch 112. ἐν δὲ τῷ τῶν ἀνακτοῦν ἐν αὐτῇ καὶ  
Κρ. Περ. ἐδὲ καὶ τὰ ἄλλα χερσὶν ἀνδρῶν Χίπποκράτους ἀποκτενῆται  
αὐτῶν τὰ νοτὶ ἐμείνων. Vgl. 108. Dass Timotheos diese Städte von Ario-  
barganes als Geschenk empfangen habe, dass wie Nepos: Timoth. I angibt,  
ist nicht wahrscheinlich.

v.I.  
2.89

[Xen.]: Ages. 2. 26. Κότυς δ' αὖ ἐν τῇ πόλει ἀπὸ βασιλῆος Ἰε-  
σοῦν χύρας καὶ οὐλοῦντο πολέμους ἀνελθόντες (aus Furcht vor  
Agesilaos).

v.B. III  
2.379.

Thraker. Landungen der Athener und Perser in 484. 496.

v. II  
2.484

Alexanders Schr. 8. Arrian 2. 14. 5. in ὁδῷ τῇ ἀπὸ τῆς Ἰωνίας  
ἐπὶ τὴν Βυζαντίαν. Byzanz hat von den Persern keine Unterstützung erhalten.

v.I  
2.86

Den Athenern empfahl sich Ariobarganes ganz besonders  
dadurch dass er den in ihrer Bundesstadt Perinthos stehenden  
Meeresbruppen den Sold zahlte, vermutlich um Angriffe des Thra-  
kerkönigs Kόtyς abzuwehren. Den. a. O. 142 S. 607. 3.

Perinthos war im Bunde mit Athen v. o. S. 23.

Kotyς aber hielt in der Nähe Kastelle besetzt und suchte  
gelegentlich den Perinthern einen Streich zu spielen. (Arist.) Oekon.  
2 S. 1351<sup>a</sup>.

Über die Fehde des Kόtyς mit Ariobarganes vgl. (Xen.) Ages.

2. 26

v.B. III  
v. 108.

Nämlich gegen das ausdrückliche Zeugnis der Philochorus  
selbst Böckh mit Diodor die Belagerung von Perinthos und den  
Angriff auf Byzanz in ol. 109. 4. 340. (S. 430. 469. Vgl. o. Bd. II 469<sup>a</sup>)

Dem zufolge lässt er Philipp im Frühling, und zwar  
während der Belagerung von Perinthos, che persische Soldaten der  
Stadt

(ἀνδορῶν)

## Πέσος Πέριδος

Stadt zu Hilfe gekommen seien, sein Schreiben an die Athener abfertigen und einen vollen Monat nachher, etwa Anfang Sommer Demosthenes die letzte Philippika halten

Nämlich es erhellt hieraus die Zeit der förmlichen Kriegserklärung entsprechend der Angabe des Philochoros: die Hilfssendung auf persischen Satrapen nach Perinthos und die Hoffnungen auf persische Subsidien (welche schon die 4. philip. persische Rede ausbeutet) sind erwähnt: endlich, was das wichtigste ist es wird der Gründe gedacht, weshalb die Thebaner über Philipp ungehalten waren

Belagerung von Perinthos (340 v. X.) v. 468 ff. Hilfe persischer Satrapen (v. 470)

v. B. III  
v. 110

v. B. III  
v. 334



AKADEMIA

AOHION

Enges

ΠΕΡΣΑΙ

Περσίδες  
Κόπος

A. Schaefer:  
Demosthenes &  
Seine Zeit  
Leipzig 1858

T. I.  
2.88.

Κόπος δ' αὖ ἐνὸς πόλεως Ἀγροβαλῶν ἐν ὅντι  
πολεῖται διὰ τοῦτο καὶ πόλεως ἐπικληθῆναι (aus  
Furcht vor Agesilaos) Zu: Agrosien 2. 26.

T. II  
2.470

Dafs Ochos schriftlichen Befehl gesandt & habe Perinthos zu  
entsetzen sagt Diod. 16. 75.

Nach d. R. üb. d. Schr. Phil. 5 S. 153, 20 handelten die Satrapen  
auf eigene Hand, und in Alexandrien schreiben b. Arrian. 2. 14. 5  
ist unterschieden, was den Persern überhaupt und Ochos persönlich  
zu Last fällt: καὶ γὰρ Περσίδων ἀβανδισαί, οἱ τὸν ἐν τῇ πόλει  
ἀδινον, ἢ τὸν θράνην, ἢ τὸν ἡφῆς ἡρχομεν, Σατραπὴν ἐν τῇ πόλει.



ΑΚΑΔΗΜΙΑ